

RS OGH 2002/6/13 8ObA61/02g, 10ObS117/02g, 3Ob175/03m (3Ob214/03x), 1Ob77/05p, 7Ob161/06m, 1Ob47/07d

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 13.06.2002

Norm

AußStrG 2005 §62 Abs1 B1c

ZPO §146 Abs1 III

ZPO §502 Abs1 HI2

ASGG §46 Abs1

PatG §129

Rechtssatz

Ob die Wiedereinsetzung nicht zu bewilligen ist, weil es sich nicht um einen minderen Grad des Versehens handelt, ist regelmäßig von den Umständen des Einzelfalles abhängig.

Entscheidungstexte

- 8 ObA 61/02g
Entscheidungstext OGH 13.06.2002 8 ObA 61/02g
- 10 ObS 117/02g
Entscheidungstext OGH 18.06.2002 10 ObS 117/02g
- 3 Ob 175/03m
Entscheidungstext OGH 25.03.2004 3 Ob 175/03m
Vgl auch; Beisatz: Stets ist im Einzelfall unter Bedachtnahme auf die persönlichen Verhältnisse zu entscheiden, ob das sorgfaltswidrige Verhalten erheblich von dem eines maßgerechten Durchschnittsmenschen abweicht. (T1)
Veröff: SZ 2004/43
- 1 Ob 77/05p
Entscheidungstext OGH 10.05.2005 1 Ob 77/05p
Auch; Beisatz: Die Frage, ob ein bestimmtes Fehlverhalten einer Partei oder ihres Prozessbevollmächtigten über den Grad eines leichten Versehens hinausgeht, ist regelmäßig von den besonderen Umständen des jeweiligen Falls abhängig und hat keine grundsätzliche Bedeutung. (T2)
- 7 Ob 161/06m
Entscheidungstext OGH 30.08.2006 7 Ob 161/06m
- 1 Ob 47/07d

Entscheidungstext OGH 26.06.2007 1 Ob 47/07d

- 8 Ob 16/08y

Entscheidungstext OGH 28.02.2008 8 Ob 16/08y

- 5 Ob 104/09v

Entscheidungstext OGH 09.06.2009 5 Ob 104/09v

- 9 Ob 4/10v

Entscheidungstext OGH 03.03.2010 9 Ob 4/10v

Beisatz: Hier: Versäumung der dreimonatigen Frist für den gerichtlichen Entschädigungsbetrag gemäß § 34 Abs 5 Stmk ROG. (T3)

- 3 Ob 60/13i

Entscheidungstext OGH 16.04.2013 3 Ob 60/13i

- 1 Ob 119/17g

Entscheidungstext OGH 28.06.2017 1 Ob 119/17g

Beisatz: Wenn ein Rechtsanwalt die Einrichtung eines Kontrollsystems zur Überwachung von Fristen unterlässt, liegt ein Versehen minderen Grades nicht mehr vor. (T4)

Beisatz: Hier: Sendebericht / Zustellprotokoll nicht ausgedruckt. (T5)

- 4 Ob 121/20b

Entscheidungstext OGH 22.09.2020 4 Ob 121/20b

Beisatz: Hier: § 129 PatG. (T6)

- 2 Ob 44/21s

Entscheidungstext OGH 25.03.2021 2 Ob 44/21s

Vgl; Beisatz: Hier: Minderen Grad des Versehens übersteigende Nachlässigkeit in eigenen Angelegenheiten vom Rekursgericht vertretbar angenommen, wenn bei Kenntnis eines laufenden Gerichtsverfahrens mangels Festnetzanschlusses sowie eines Mobiltelefons der Partei zwischen dieser und dem Vertreter kein Kontakt hergestellt werden kann. (T7)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:2002:RS0116535

Im RIS seit

13.07.2002

Zuletzt aktualisiert am

12.05.2021

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at